

o vender

En es

- Feng Shui performance, consejo
- Concepto de trailer
- Comerse un plato gourmet (a mi último Repetir la comida cigarrillo)
- Situación aquí, serie Amazonas excarismo farismo
- Juegos que no tienen ganador Teambuilding
- torres de moda Error
- Vestigio primero
- Máscara
- Toques a Berührung
- Escultura
- Escultura
- Mis que ins
- dogo repetido
- De cada expo
- Tela para recog
- orro para espac
- na bota y lá

ira (presu

mir (dada

Universalme

ej Foto fantasmita

reconocimiento del arte

de la cocina

able q' se un transfo

re - Ara, inspi

on, Re-design

als Bee



Verleihung des Kalinowski-Preises 2018 an

**Staatliche
Akademie der
Bildenden
Künste
Karlsruhe**

Ana Navas

»Der Stammbaum der silbernen Ente«

Werkvortrag am Montag, 25. Juni, 20 Uhr, Vortragssaal

Im Jahr 2011 gründete der Bildhauer und Zeichner Horst Egon Kalinowski seine Nachlass-Stiftung, die seit seinem Tod 2013 sein Œuvre bewahrt und öffentlich zugänglich hält. Dem testamentarischen Wunsch Kalinowskis verpflichtet, lobt die Stiftung außerdem den mit 10.000 € dotierten Kalinowski-Preis für Absolventen der Kunstakademie Karlsruhe, an der Kalinowski von 1968 bis zu seiner Emeritierung 1989 lehrte, aus. Ana Navas ist die zweite Preisträgerin.

Ana Navas (geb. 1984 in Quito, Ecuador) lebt und arbeitet in Amsterdam. Als Meisterschülerin von

Franz Ackermann schloss sie ihr Studium 2011 an der Staatlichen Akademie der Bildenden Künste Karlsruhe ab. Navas erhielt mehrere Preise und Stipendien, u.a. das Graduiertenstipendium des Landes Baden-Württemberg, das Stipendium der Kunststiftung Baden-Württemberg, als »artist-in-residence« war sie Gast des CEAAC Straßburg und absolvierte Studienaufenthalte am Goethe-Institut in Salvador de Bahía, an der Cité International des Arts in Paris und an der Escuela FLORA ars+natura in Bogotá. Sie war zwei Jahre Teil des »De Ateliers«-Programms in Amsterdam.